



Libelle AG

Datenbankspiegelung auch für Standard One und MySQL

Libelle *DBShadow*[®] Basic Edition

Peter Höroldt
Libelle AG



Libelle



1994



GRÜNDUNG

Eigentümergeführt

Vorstände

Lars Albrecht (CEO)

Hans-Joachim Krüger (CTO)

Jürgen Zipf (CFO)



>90



MITARBEITER

21 Jahre ABAP Entwicklung

24 Jahre SAP- und Non-SAP
Systeme

Standardsoftware-
entwicklung (DE)

Hotline + Support (DE/USA)

6



STANDORTE

Deutschland

Stuttgart (HQ), Schwelm,
Walldorf, Bochum

Frankreich

Clichy (Paris)

USA

Atlanta

70



PARTNERNETZ

Business Partner

Lokal + Global

Technologie Partner

SAP SE, Oracle, IBM,

Microsoft, ...

>400



KUNDEN

Weltweit, alle Branchen
Mittelstand/Weltmarktführer

10 GB bis >100 TB

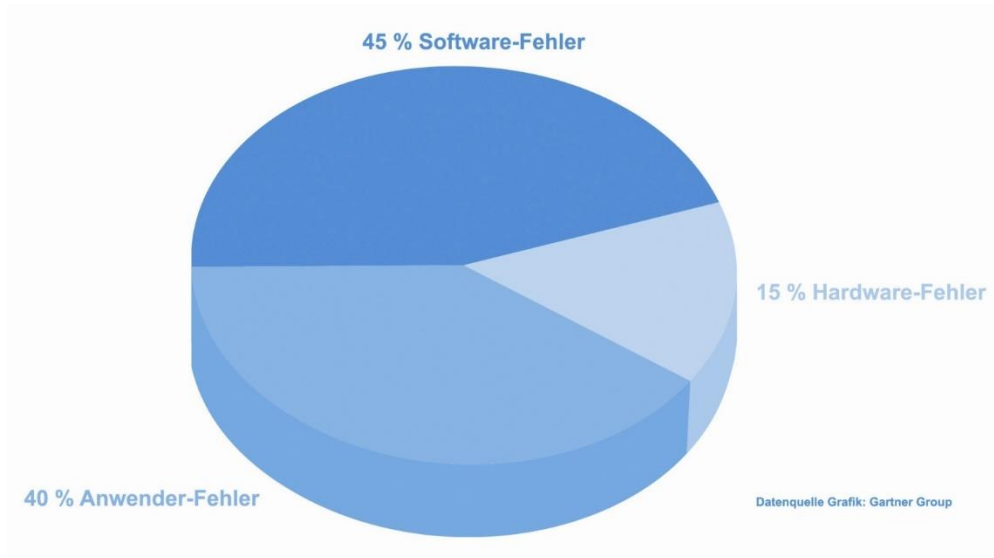
Landscapes

>2.500 Lizenzen

>3.000 Installationen

Entwicklungspartnerschaften

Ursachen für Systemausfälle



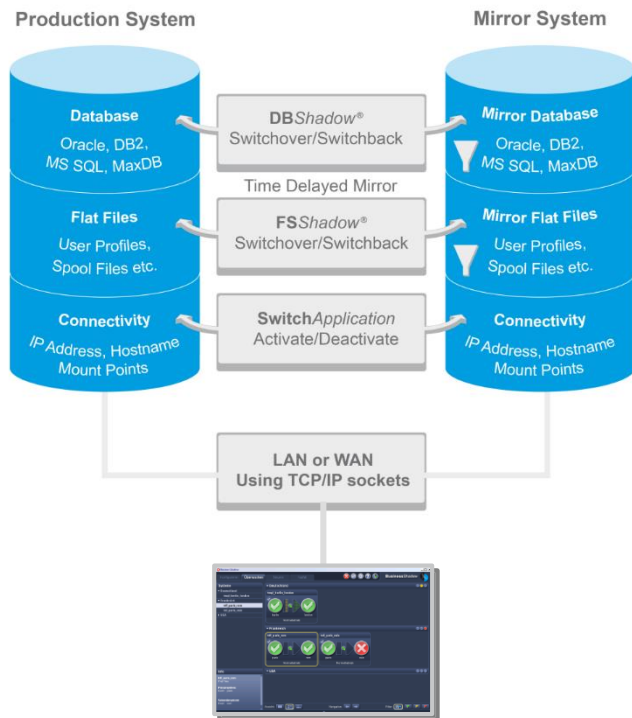
Studie

Unterbrechungen der Geschäftsprozesse basieren **immer seltener auf Hardwareproblemen**. Der Anteil ungeplanter Stillstände aufgrund **software- und anwenderbedingter Fehler** wird unter anderem bedingt durch steigende Komplexität **immer größer**.

BusinessShadow®: Die komplette Lösung



Libelle



Das Gesamtpaket

Der Libelle **BusinessShadow®** besteht aus vier Komponenten:

- **DBShadow®:**
Spiegelung von Datenbanken
- **FSShadow®:**
Spiegelung von Filesystemen
- **SwitchApplication:**
Zum automatisierten Umgang mit IP-Adressen und Hostnames im Umschaltfall
- **Grafische Benutzeroberfläche:**
Zur einfachen Steuerung aller angehängten Spiegel von einem beliebigen Ort aus.

BusinessShadow®: Die komplette Lösung



Libelle



Das Gesamtpaket

Der Libelle **BusinessShadow®** besteht aus vier Komponenten:

- **DBShadow®:**
Spiegelung von Datenbanken
- **FSShadow®:**
Spiegelung von Filesystemen
- **SwitchApplication:**
Zum automatisierten Umgang mit IP-Adressen und Hostnames im Umschaltfall
- **Grafische Benutzeroberfläche:**
Zur einfachen Steuerung aller angehängten Spiegel von einem beliebigen Ort aus.



Libelle

DBShadow BasicEdition: Die Lösung für kleine Umgebungen

DBShadow BasicEdition ▶ orasec:7100 [Anonym]

Home Konfigurationen

Dashboard Meldungen S01

S01:DBShadow Basic Demo

oraprim A orasec R

Zeit: 2018-10-11 14:39:15 Zeit: 2018-10-11 14:39:15

Steuerung

Copy:	STOP	Start	
Archiver:	RUN	Stop	Archive-Number: 146
Recover:	RUN	Stop	Recover-Number: 145

Produktion

Switch-Logfile jetzt Sie können einen sofortigen Switch-Logfile durchführen, während der Archiver läuft.

Notfall

Umschalten... Wenn auf dem Produktivsystem ein Notfall eintritt, dann können Sie bequem per Mausklick auf das Standby-System umschalten. Sie können aber auch Umschaltungen durchführen, ohne dass ein akuter Notfall vorliegt.

DBShadow BasicEdition

Der Libelle **DBShadow BasicEdition** mit Fokus auf:

- Technisch einfache Umgebungen
- Eher kleinere Datenbanken
- Umgebungen mit standardisierten Anforderungen
- Einfachste Administration

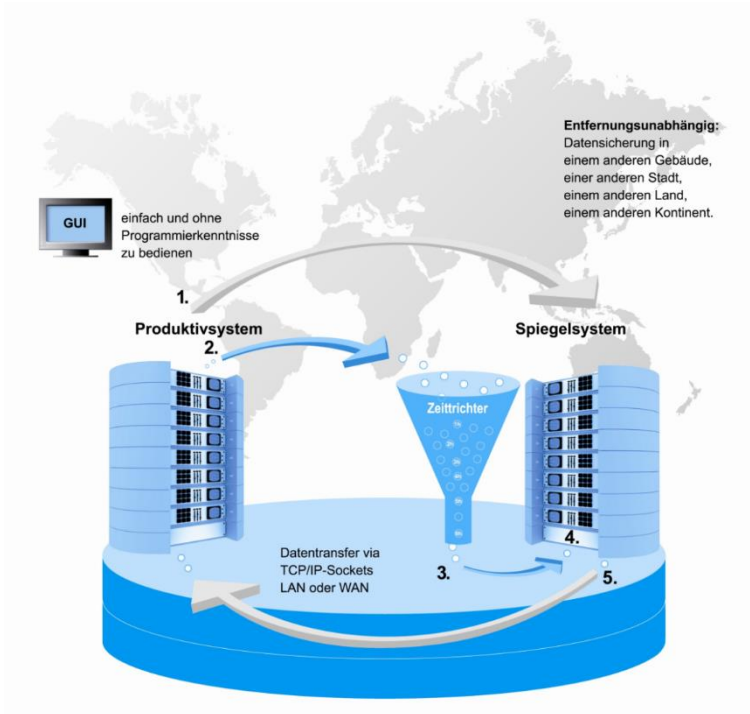
Die BasicEdition unterstützt:

- RDBMS Oracle, MSSQL, MySQL
- Datenbankvolumen bis 100GB
- HTML5-GUI
- Eine Konfiguration je GUI

Libelle DBShadow Funktionsprinzip: Überblick



Libelle



Funktionsprinzip

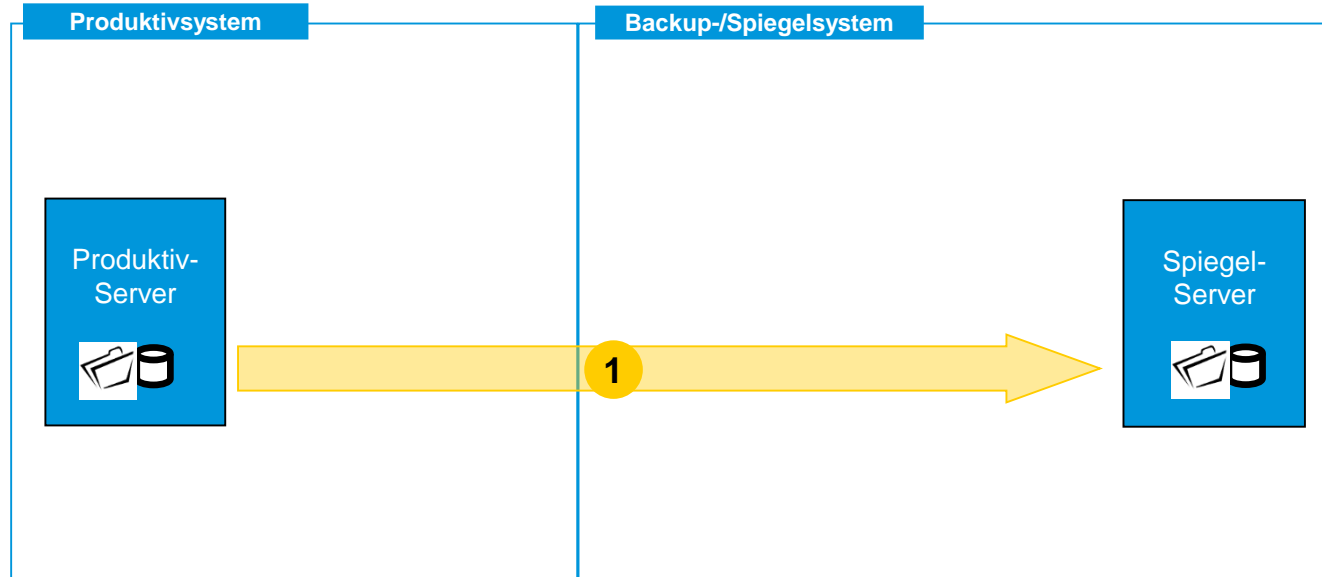
Genial einfach – einfach genial. Das Libelle Funktionsprinzip im Überblick:

- 1. Schritt:** Initiale Kopie
- 2. Schritt:** Änderungen übertragen
- 3. Schritt:** Zeittrichter
- 4. Schritt:** Umschalten auf das Ausfallsystem
- 5. Schritt:** Zurückschalten auf das Produktivsystem



Libelle

Libelle DBShadow Funktionsprinzip: Die initiale Kopie



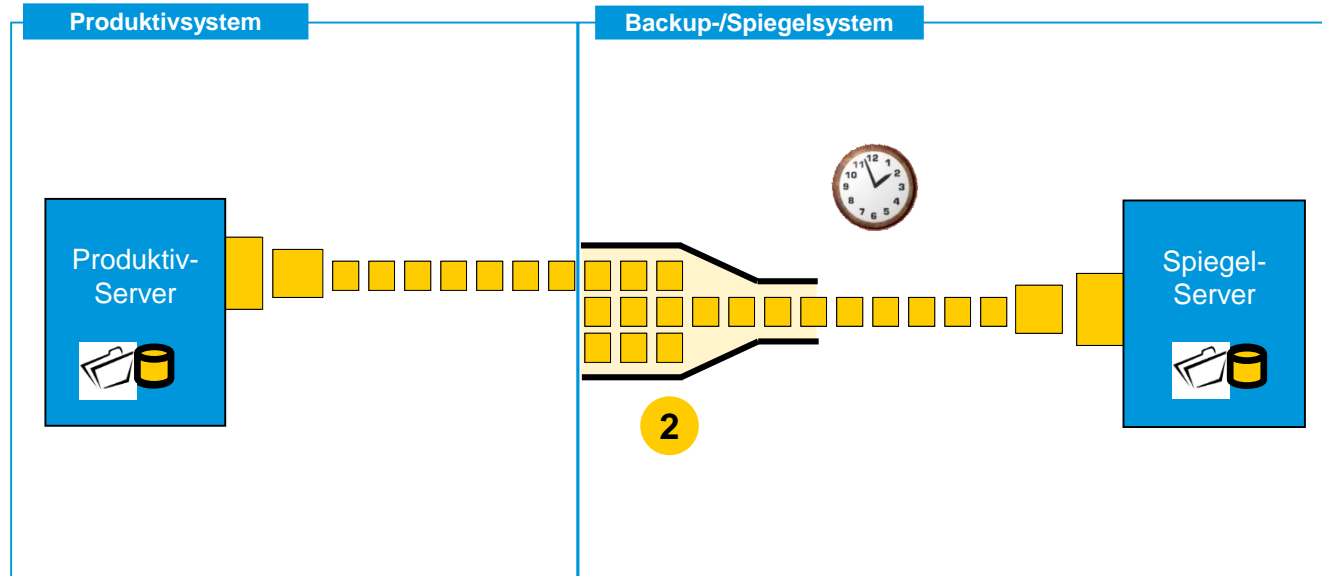
Schritt 1: Initiale Kopie

Im ersten Schritt werden alle für die Applikation wichtigen Dateien und Datenbanken initial auf das Spiegelsystem übertragen. Im laufenden Betrieb, bei voller Verfügbarkeit der Produktivsysteme.



Libelle

Libelle DBShadow Funktionsprinzip: Der Zeittrichter



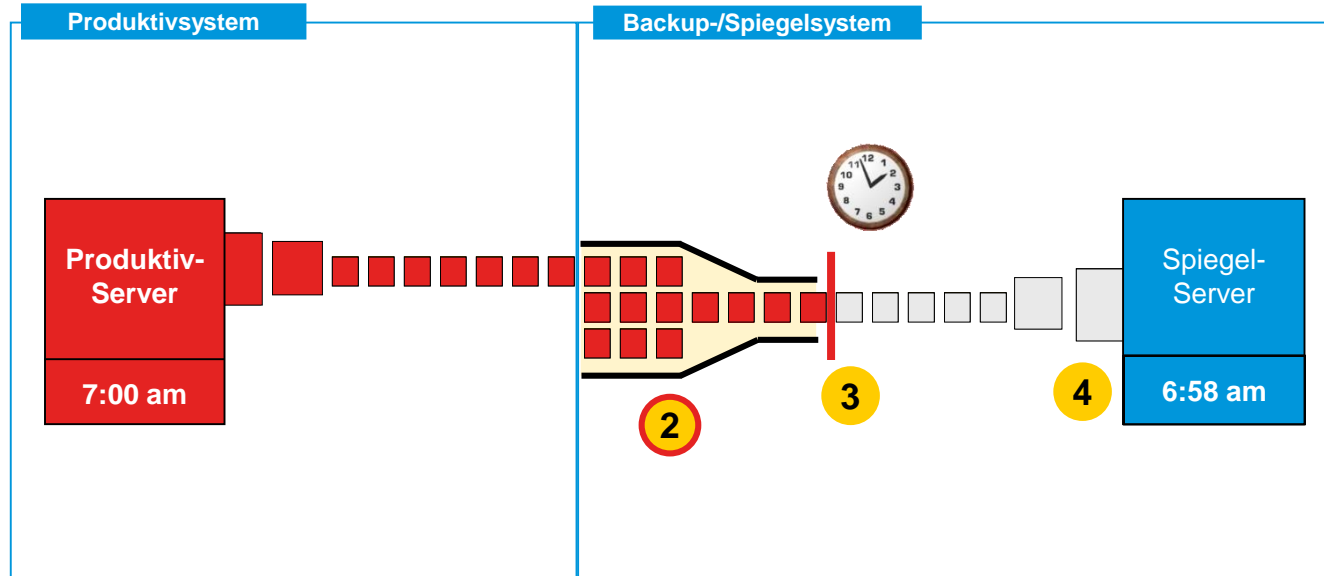
Schritt 2: Änderungen übertragen

Änderungen auf der Echtseite werden unmittelbar auf den Spiegelserver übertragen und dort mit einem dynamisch einstellbaren Zeitversatz recovert.



Libelle

Libelle DBShadow Funktionsprinzip: Die Umschaltung im Notfall



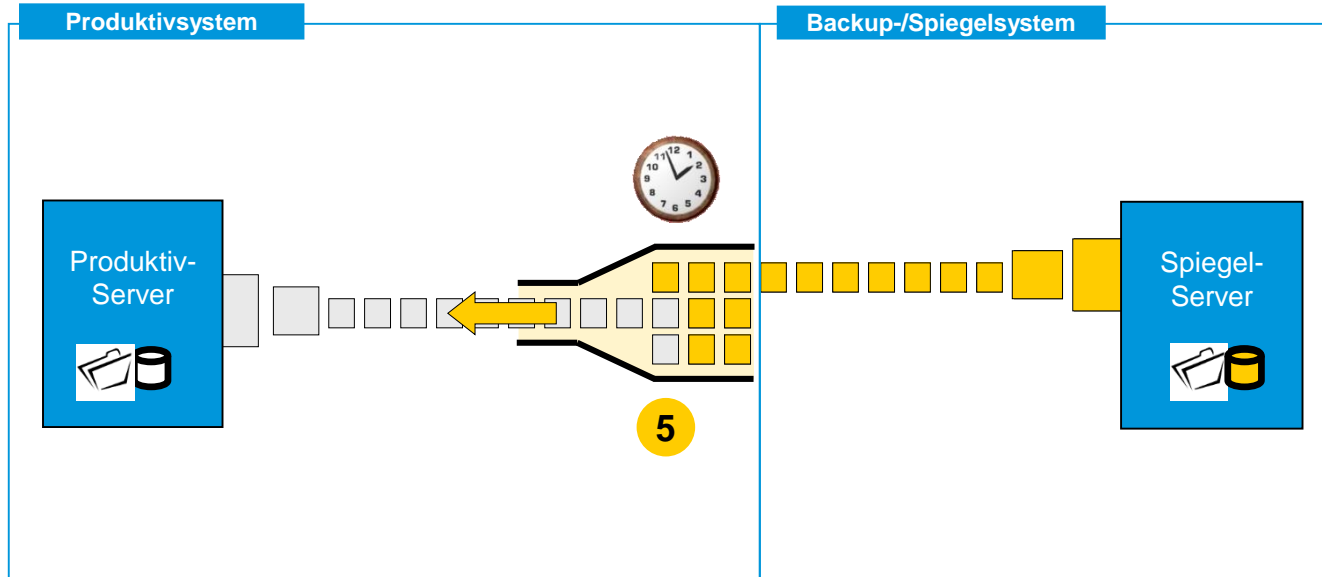
Schritt 3 und 4: Umschalten

Im Falle eines Systemausfalles kann der Zeittrichter vollständig oder bis kurz vor den Zeitpunkt eines Fehlers recovert werden. Es wird manuell (im Sinne eines Mausklicks) oder automatisch auf das Spiegelsystem umgeschaltet.



Libelle

Libelle DBShadow Funktionsprinzip: Zurück zum Normalbetrieb



Schritt 5: Zurückschalten

Während des Notbetriebes auf der Spiegelseite wird das Originalsystem physikalisch wieder betriebsbereit gemacht. Der Spiegel wird automatisch wieder „seitenverkehrt“ aufgebaut, der Systemverantwortliche schaltet zu einem beliebigen Zeitpunkt wieder in den Normalbetrieb zurück.



Libelle

Libelle Shadow-Lösungen: Ihr Nutzen

Libelles Shadow-Lösungen ergänzen und vervollständigen bestehende wie neu zu definierende Hochverfügbarkeits- und Disaster-Recovery-Konzeptionen.

Zentrale Nutzenaspekte

- Schutz vor den Folgen
 - hardware-bedingter Fehler
 - logischer Fehler (Software-/Anwenderfehler)
- Absolute Entfernungsunabhängigkeit
- Unabhängigkeit bezüglich
 - der genutzten Applikationen,
 - Datenbanksystemen und
 - Hardware-Infrastruktur
- Einfachheit der Bedienung
 - Einfach zu nutzendes User-Interface
 - Automatisierte und automatisierbare Prozeduren
 - Gleichartige Steuerung aller angehängten Spiegel aus einem User-Interface heraus, unabhängig des Datenbank-/Filesystems



Libelle DBShadow BasicEdition Livedemo



Libelle

The screenshot displays the DBShadow BasicEdition interface. At the top, it shows the application name and a session identifier 'orasec:7100'. Below this is a navigation bar with 'Home' and 'Konfigurationen' options. The main content area is titled 'Dashboard' and 'Meldungen', with a sub-header 'S01'. The central part of the interface shows a diagram of the shadowing setup. On the left is the primary database 'oraprim' (marked with 'A'), and on the right is the standby database 'orasec' (marked with 'R'). Both are shown with green checkmarks, indicating they are operational. A central icon labeled 'BSShadow Oracle' represents the shadowing process, with arrows indicating data flow between the two databases. Below the diagram, two timestamps are shown: 'Zeit: 2018-10-11 14:39:15' for both the primary and standby. The 'Steuerung' (Control) section includes buttons for 'Start', 'Stop', and 'Switch-Logfile jetzt'. The 'Produktion' (Production) section contains a 'Switch-Logfile jetzt' button and a note: 'Sie können einen sofortigen Switch-Logfile durchführen, während der Archiver läuft.' The 'Notfall' (Emergency) section has an 'Umschalten...' button and a note: 'Wenn auf dem Produktsystem ein Notfall eintritt, dann können Sie bequem per Mausklick auf das Standby-System umschalten. Sie können aber auch Umschaltungen durchführen, ohne dass ein akuter Notfall vorliegt.'



T +49 711 / 78 335 - 0
sales@libelle.com